Trendtage
Gesundheit
Luzern

Trends und Perspektiven im Gesundheitswesen
Machbarkeit – Finanzierbarkeit – Ethik

25. und 26. März 2026
KKL Luzern

GRENZENLOSIGKEIT

Grenzen ziehen - verschieben - überwinden

#TGL2026

Mit Fortbildungs-Credits

Voir programme français à l'intérieur

CSS MSD

Die Trendtage Gesundheit thematisieren Trends und Perspektiven im Gesundheitswesen. Sie orientieren sich an den Leitgedanken von Machbarkeit, Finanzierbarkeit und Ethik.

Als eines der führenden nationalen Kadertreffen für alle Akteure des Gesundheitssektors fördern wir den interdisziplinären Dialog, stärken die schweizweite Vernetzung, setzen neue Impulse und liefern wertvolle Entscheidungsgrundlagen. Damit wollen wir einen konstruktiven Beitrag zu einem effizienten sowie gesellschaftlich und finanziell tragbaren Gesundheitswesen leisten.

Die rund 600 Besucherinnen und Besucher treffen sich jährlich im KKL Luzern.



Redaktionsschluss: 20. November 2025 | Konzept und Gestaltung: Messe Luzern



Michaela Tschuor
Regierungspräsidentin des Kantons Luzern, Präsidentin des Forum Gesundheit Luzern

Herzlich willkommen

Grenzen geben Schutz und Orientierung – doch was heute gilt, kann morgen überholt sein. Forschung in Naturwissenschaft und Technik eröffnet laufend Alternativen und setzt damit neue Massstäbe. Schon die Medizingeschichte zeigt, dass die Machbarkeit sich stetig ausgeweitet hat. Nicht selten waren es Pioniere, die Grenzen überwanden und so die Grundlage schafften, um die Ursache vieler Krankheiten aufzudecken und damit wirksamere und bessere Behandlungen als früher zu ermöglichen.

Neben Fortschritt und Vorteilen stellen sich aber auch Fragen. Braucht es überhaupt noch Grenzen in der heute schieren Grenzenlosigkeit und Machbarkeit, oder provozieren wir dadurch steigende Belastung und Überforderung? Welche «Checks and Balances» braucht das Gesundheitswesen, das Innovationen benötigt und fördert? In welchen Fällen sollten Grenzen unangefochten bestehen bleiben, zum Beispiel aus ethischen oder juristischen Gründen? Soll sich eine optimale Gesundheitsversorgung an geografischen Grenzen orientieren?

Diese und weitere Fragen diskutieren wir an den kommenden Trendtagen Gesundheit Luzern. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Trendtage
Gesundheit
Luzern

Programm
Mittwoch, 25. März 2026
Luzerner Saal, KKL Luzern

Zeit	Thema, Speaker
ab 12.00	**Welcome, Registrierung, Mittagsimbiss**
	Moderation Nicole Frank, Moderatorin, Auftrittscoach und Kommunikationsberaterin
I AUFTAKT	
13.10	**Eröffnung, Begrüssung** Michaela Tschuor, Regierungspräsidentin des Kantons Luzern
13.25	**Grenzen der Grenzenlosigkeit** Stephan Sigrist, Gründer und Leiter W.I.R.E
II MACHBARKEIT	
13.40	**Drogen: Grenzgänger der Medizin- und Gesellschaftsgeschichte** Magaly Tornay, Historikerin, Institut für Medizingeschichte Universität Bern
14.00	**Schiere Grenzenlosigkeit in der Neonatologie?** Martin Stocker, Leiter Kinderspital, Chefarzt Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin Luzerner Kantonsspital
14.10	**Über die Grenzen des Machbaren in der Kinder- und Jugendpsychiatrie** Oswald D. Kothgassner, Professor an der Medizinischen Universität Wien
14.20	**NACHGEFRAGT** **Medizinisch machbar – ethisch und gesellschaftlich sinnvoll?** Oswald D. Kothgassner Martin Stocker Jürg C. Streuli, Geschäftsführer und Institutsleiter Stiftung Gesundheitskompass, Medizinethiker, Palliativmediziner und Kinderarzt
14.35	**Neue Horizonte:** **Überwindung von Antibiotikaresistenz** – Christian Van Delden, Professor Universität Genf, Stv. Chefarzt und Leiter der Abteilung für Transplantationsinfektiologie HUG **Eliminationsstrategien** – Jan Fehr, Professor für «Global Health Mobility» und Chefarzt Zentrum für Reisemedizin & Referenzimpfzentrum, Universität Zürich

Zeit	Thema, Speaker
14.55	**NACHGEFRAGT** **Ist Elimination durch Impfung möglich?** Jan Fehr **Christoph Berger,** Chefarzt Abteilung Infektiologie und Spitalhygiene, Stv. Direktor Medizinische Klinik, Universitäts-Kinderklinik Zürich
15.10	**Pause** Networking, Besuch der Health-Expo im Foyer
III BELASTBARKEIT	
15.50	**Schweizer Pharmastandort: Zwischen Geopolitik und Patientenversorgung** **René P. Buholzer,** Geschäftsführer und Delegierter des Vorstandes der Interpharma
16.05	**HausärztInnen unter Druck – wie umgehen mit steigenden Herausforderungen?** **Linda Habib,** Co-Präsidentin Junge Haus- und Kinderärztinnen Schweiz JHaS, Fachärztin für Allgemeine Innere Medizin
16.15	**DISKUSSION** **Belastbarkeit ausgereizt – und welche Lösungsansätze?** **Ursula Arn,** Leiterin Berufs- und Personalentwicklung Alter Deutschschweiz, ARTISET **Linda Habib,** Co-Präsidentin Junge Haus- und Kinderärztinnen Schweiz JHaS **Marianne Pfister,** Co-Geschäftsführerin Spitex Schweiz **Michael Simon,** Direktor Pflegewissenschaft Universität Basel
16.45	**Das BAG hat das Wort** **Anne Lévy,** Direktorin Bundesamt für Gesundheit BAG
17.00	**Die Grundversorgung im Stresstest** **Michael Herzog,** Partner, Sektorleiter Gesundheitswesen, KPMG
17.10	**Gesundheitsversorgung: Entwicklung mit Augenmass, aber wie?** **Mathias Binswanger,** Professor für VWL FHNW, Privatdozent Universität St. Gallen **Dominique Emmanuelle Kuhlen,** CMO und Mitglied der Konzernleitung Hirslanden **Saskia Schenker,** Direktorin prio.swiss **Michaela Tschuor,** Regierungspräsidentin des Kantons Luzern **Flavia Wasserfallen,** Ständerätin
17.45	**GRENZERFAHRUNGEN** **Dario De Luca,** ehemaliger Hirntumor-Patient
17.55	**Zwischenfazit** Anschliessend Networking-Apéro **Ab 19.30 Uhr Networking-Dinner mit Rahmenprogramm,** Casineum Luzern für Tagungspartner, Speaker, Vereinsmitglieder und Gäste

Apostroph Group: Die Beiträge werden Deutsch/Französisch simultan gedolmetscht.

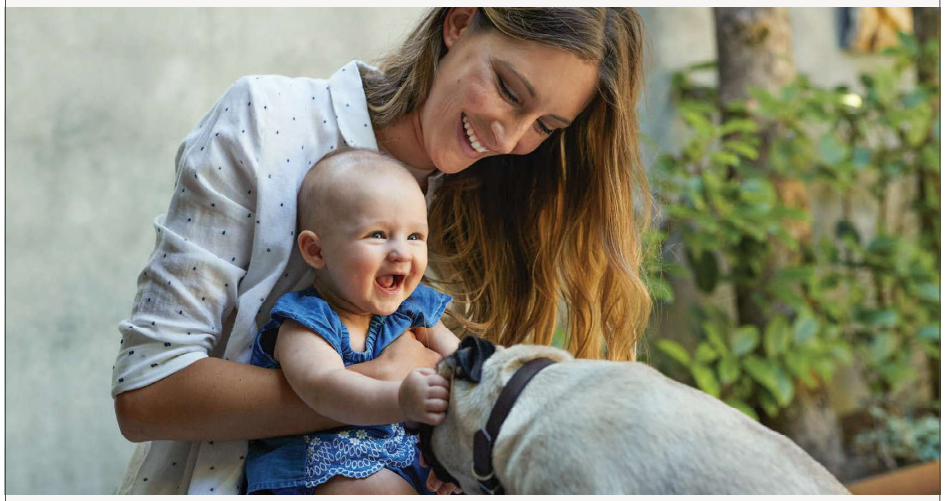
Programm
Donnerstag, 26. März 2026
Luzerner Saal, KKL Luzern

Zeit	Thema, Speaker
09.00	**Begrüssung, Einleitung 2. Kongresstag**
09.05	**GRENZERFAHRUNGEN** **Heinz Frei,** Spitzensportler und Pionier des Rollstuhlsports, Sportreferent Paraplegiker-Vereinigung
IV GEOGRAFIE & GRENZEN	
09.20	**Gesundheitsgouvernanz in internationaler Perspektive** **Peter Maurer,** Präsident Basel Institute on Governance; ehem. Präsident IKRK
09.40	**Blick über die Grenzen: Impulse für das Schweizer Gesundheitswesen** **Diego Taboada,** Direktor Romandie und Senior Fellow, Avenir Suisse
09.55	**NACHGEFRAGT** **Schweizer Gesundheitsindustrie in turbulenten Zeiten** **Bernhard Bichsel,** Co-CEO ISS AG, Integrated Scientific Service **Gila Stump,** Director External Affairs & Market Access MSD; Market Access Working Group interpharma **Diego Taboada**
10.15	**Internationale Forschungszusammenarbeit – Bedeutung, Potentiale und Synergien** **Globales Kooperationsbeispiel NTU Singapore/ETH Zürich – Christian Wolfrum,** Deputy President Nanyang Technological University NTU, Singapore **Regionales Kooperationsbeispiel BITG/Universität Konstanz – Daniel Legler,** Direktor Institut für Zelluläre Biologie und Immunologie Thurgau, Universität Konstanz
10.30	**NACHGEFRAGT** **Daniel Legler** **Christian Wolfrum**
10.45	**Neue Versorgungsregionen auf dem Prüfstand** **Luca Emmanuele,** Leiter Einkaufsmanagement Leistungen, CSS, Mitglied der Direktion
11.00	**Pause** Networking, Besuch der Health-Expo im Foyer

Zeit	Thema, Speaker
V TECHNOLOGIE & GRENZEN	
11.30	**Zwischen Grenzen und Möglichkeiten: Wie Mensch und KI gemeinsam entscheiden** Christian Baumgartner, Ass.-Prof. für Health Data Science, Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin Universität Luzern
11.40	**NACHGEFRAGT** **Kann die Medizin Verantwortung an die sogenannte «KI» delegieren?** Christian Baumgartner Peter G. Kirchschläger, Professor für Theologische Ethik, Leiter des Instituts für Sozialethik ISE, Universität Luzern David Vasella, Rechtsanwalt, Partner Walder Wyss NN (Vertretung Medizin)
12.00	**Startup-Pitches**
12.15	**Mittag**
12.35	**Meet the Experts – LUNCH EVENT** Interaktiver Austausch mit Expertinnen und Experten Table Topics, serviertes Menü | Deuxième, KKL Luzern | Platzzahl beschränkt
14.00	**Startup AWARD**
14.10	**Robotik und assistierende Technologien in der Gesundheitsversorgung: Wie Technik Grenzen neu definiert** Roger Gassert, Co-Director Rehabilitation Engineering Laboratory, ETH Zurich
14.25	**«Agent Hospital» – das erste vollständig KI-gesteuerte Klinikkonzept** Yang Liu, Executive Dean Institute for AI Industry Research, Tsinghua University, Peking
14.45	**KURZINPUTS und DISKUSSION** **Besser leben Dank Technologie** Walter Hess, CEO, DocMorris Sebastian Mörth, Director Policy & Public Affairs, Intuitive Larisa Wewetzer, Head of Digital Health Solutions, Ottobock
VI FINALE	
15.20	**Fazit** Verena Briner, Präsidentin Advisory Board Forum Gesundheit Luzern
15.25	**Überraschungsgast**
15.45	**Abschluss** Anschliessend Farewell Apéro im Ausstellungsfoyer

Apostroph Group: Die Beiträge werden Deutsch/Französisch simultan gedolmetscht.

MSD in der Schweiz



Seit mehr als 130 Jahren begegnet MSD Schweiz (Merck Sharp & Dohme AG) den weltweit grössten Herausforderungen für die Gesundheit und spendet Hoffnung im Kampf gegen Krankheiten – für Mensch und Tier. An vier Standorten im Kanton Luzern sowie an unserem globalen Innovations- und Entwicklungs-Hub in Zürich bringen wir kreative Köpfe zusammen, um Weltklasse-Wissenschaft in lebensverbessernde Arzneimittel und Impfstoffe umzusetzen.

Unser Ziel

Wir nutzen die Kraft der Spitzenforschung, um Leben auf der ganzen Welt zu retten und zu verbessern.

Unser Bestreben

Wir streben danach, das führende forschungsintensive biopharmazeutische Unternehmen der Welt zu sein.

Mehr zu MSD Schweiz:

Folgen Sie uns auf:

MSD Merck Sharp & Dohme AG, Werftestrasse 4, 6005 Luzern, Schweiz.
Copyright © 2025 Merck & Co., Inc., Rahway, NJ, USA und ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. CH-NON-02796, 11/2025

MSD



Unser **Beitrag** an deine Gesundheit.

Das gesunde Leben ist, wo du durchblickst.

Weitere Informationen in einer CSS-Agentur und auf **css-coin.ch**

In deiner Nähe mit dem CSS Coin zahlen und 30% sparen.

css coin

Deine Gesundheit.
Deine Partnerin.
CSS





Michaela Tschuor
Présidente du Conseil d'État du canton de Lucerne; Présidente du Forum Gesundheit Luzern

Bienvenue

Les frontières nous protègent et nous donnent des repères. Cependant, ce qui est valable aujourd'hui peut être dépassé demain. Dans les domaines des sciences naturelles et de la technique, la recherche ouvre régulièrement de nouvelles alternatives et redéfinit les critères. L'histoire de la médecine nous montre que la faisabilité n'a cessé de s'étendre. Des pionniers ont souvent franchi des frontières et jeté les bases permettant de découvrir la cause de nombreuses maladies et ainsi de trouver de meilleurs traitements plus efficaces qu'auparavant.

En dépit du progrès et des avantages qu'il entraîne, des questions se posent. Face à la quasi-absence de frontières et à la faisabilité que nous observons aujourd'hui, des limites sont-elles encore nécessaires ou allons-nous provoquer des sollicitations et un surrégime croissants ? Quels freins et contrepoids sont nécessaires pour le système de santé, qui a besoin d'innovations et les encourage ? Dans quels cas les frontières ne doivent-elles pas être franchies, par exemple pour des raisons éthiques ou juridiques ? Des soins de santé optimaux doivent-ils tenir compte des frontières géographiques?

Nous aborderons ces questions, et bien d'autres, lors des prochaines journées Trendtagen Gesundheit de Lucerne, consacrées aux tendances et perspectives dans le domaine de la santé. Nous nous réjouissons de vous y accueillir.

Trendtage
Gesundheit
Luzern

Programme
Mercredi, 25 mars 2026
Luzerner Saal, KKL Luzern

Horaire	Sujet, Orateurs
à partir de 12.00	**Accueil, inscription, collation de midi**
	Animation Nicole Frank
I COUP D'ENVOI	
13.10	**Ouverture** Michaela Tschuor
13.25	**Frontières et absence de frontières** Stephan Sigrist
II FAISABILITÉ	
13.40	**Drogues: les passeurs de frontières dans l'histoire de la médecine et de la société** Magaly Tornay
14.00	**Une quasi-absence de frontières en néonatologie?** Martin Stocker
14.10	**Au-delà des limites du possible en psychiatrie infantile et juvénile** Oswald D. Kothgassner
14.20	**QUESTIONNEMENT** **Faisabilité médicale – judicieuse sur le plan éthique et social?** Oswald D. Kothgassner, Martin Stocker, Jürg C. Streuli
14.35	**Nouveaux horizons:** **Vaincre la résistance aux antibiotiques** – Christian Van Delden **Stratégies d'élimination** – Jan Fehr
14.55	**QUESTIONNEMENT** **L'élimination par la vaccination est-elle possible?** Jan Fehr, Christoph Berger
15.10	**Pause** Networking; Visit du foyer avec la Health-EXPO

Horaire	Sujet, Orateurs
III RÉSISTANCE	
15.50	**Le pôle pharmaceutique suisse: entre géopolitique et soins aux patients** René P. Buholzer
16.05	**Médecins de famille sous pression – j comment faire face à des défis toujours lus complexes?** Linda Habib
16.15	**DISCUSSION** **La résistance arrive à ses limites – quelles sont les solutions?** Ursula Arn, Linda Habib, Marianne Pfister, Michael Simon
16.45	**L'OFSP prend la parole** Anne Lévy
17.00	**Test de résistance des soins de base** Michael Herzog
17.10	**Soins de santé: développer avec le sens de la mesure, mais comment?** Mathias Binswanger, Dominique Emmanuelle Kuhlen, Saskia Schenker, Michaela Tschuor, Flavia Wasserfallen
17.45	**EXPÉRIENCES DES FRONTIÈRES** Dario De Luca
18.00	**Bilan intermédiaire** Puis apéritif de clôture **À partir de 19h30 soirée de réseautage avec programme cadre**

Apostroph Group: les exposés font l'objet d'une traduction simultanée allemand/français.

Programme
Jeudi, 26 mars 2026
Luzerner Saal, KKL Luzern

Horaire	Sujet, Orateurs
09.00	**Accueil et ouverture du 2e jour de congrès**
09.05	**EXPÉRIENCES DES FRONTIÈRES** Heinz Frei
IV GÉOGRAPHIE ET FRONTIÈRES	
09.20	**Gouvernance de la santé dans une perspective internationale** Peter Maurer
09.40	**Un regard au-delà des frontières – impulsions pour le système de santé suisse** Diego Taboada
09.55	**QUESTIONNEMENT** **L'industrie suisse de la santé face à des turbulences** Bernhard Bichsel, Gila Stump, Diego Taboada
10.15	**Coopération internationale en matière de recherche – importance, potentiels et synergies** **Exemple de coopération globale: Université NTU Singapore/EPF Zurich** Christian Wolfrum **Exemple de coopération régionale: BITG/Université de Constance** Daniel Legler
10.30	**QUESTIONNEMENT** Daniel Legler, Christian Wolfrum
10.45	**De nouvelles régions de soins au banc d'essai**
11.00	**Pause** Networking; Visit du foyer avec la Health-EXPO
V TECHNOLOGIE ET FRONTIÈRES	
11.30	**Entre frontières et possibilités: comment l'homme et l'IA décident ensemble** Christian Baumgartner

Horaire	Sujet, Orateurs
11.40	QUESTIONNEMENT **Robotique et technologies d'assistance dans les soins de santé: comment la technique redéfinit les frontières** Christian Baumgartner, Peter G. Kirchschläger, David Vasella, NN
12.00	**Startup-Pitches**
12.15	**Midi**
12.35	**Meet the Experts – LUNCH EVENT** Table Topics, menu servi à table Nombre de places limité Deuxième, KKL Lucerne
14.00	**Startup AWARD**
14.10	**Robotique et technologies d'assistance dans les soins de santé: comment la technique redéfinit les frontières** Roger Gassert
14.25	**«Agent Hospital» – le premier concept clinique entièrement piloté par l'IA** Yang Liu
14.45	BRÈVES PRÉSENTATIONS et DISCUSSION **Mieux vivre grâce à la technologie** Walter Hess, Sebastian Mörth, Larisa Wewetzer
VI FINALE	
15.20	**Mot de la fin** Verena Briner
15.25	**Invité surprise**
15.45	**Conclusion** Puis apéritif de clôture dans le foyer d'exposition

Apostroph Group: les exposés font l'objet d'une traduction simultanée allemand/français.

AstraZeneca

Für eine patientenorientierte Versorgung

Wofür engagiert sich AstraZeneca in der Schweiz?
Gemeinsam mit verschiedenen Akteuren wollen wir das Schweizer Gesundheitswesen stärken – von der Prävention über die Früherkennung bis zur Therapie. Ziel ist eine patientenorientierte Versorgung, die Fortschritt und gesellschaftlichen Nutzen verbindet.

Weshalb engagiert sich AstraZeneca für Prävention und Früherkennung?
Unsere Ambition ist, das Leben von Patient:innen zu verbessern – dazu gehört, Krankheiten früh zu erkennen. Mit gezielten Massnahmen lassen sich viel Leid vermeiden und die Kosten im Gesundheitswesen langfristig senken.

Wie hängen Früherkennung und leitliniengerechte Therapie zusammen?
Früherkennung ist der erste Schritt zu einer leitliniengerechten Versorgung. Wer rechtzeitig diagnostiziert wird, kann optimal behandelt werden, weil Fortschritte in Prävention, Diagnostik und Therapie ideal ineinandergreifen und so die Lebensqualität der Patient:innen nachhaltig verbessert wird.

Was sind Ihre nächsten Ziele?
Bis Ende 2027 erwarten wir die Zulassung von über 35 neuen Therapien. Wir wollen das Leben von Patient:innen mit innovativen Therapien verbessern und unseren Beitrag zur nachhaltigen Weiterentwicklung des Gesundheitssystem leisten.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen beim «Meet The Experts»-Lunch.



Trendtage
Gesundheit
Luzern

TGL Startup AWARD 2026



Jetzt bewerben bis 15. Dez. 2025

Phase 1: «Online-Vorausscheidung»

Der Wettbewerb um den **TGL Startup AWARD 2026** wird in zwei Phasen durchgeführt:

Phase 2: «AWARD»

› Bewerbe dich bis am **15. Dezember 2025**
› Die Jury vergibt max. 10 Startplätze
› Online-Vorausscheidung: Januar bis März 2026

Die drei Erstplatzierten der Online-Vorausscheidung kämpfen als Finalisten an den TGL vom 25. und 26. März 2026 um den TGL AWARD. Dabei erhalten sie einen Modulstand in der Health EXPO im Hauptfoyer und dürfen ihr Produkt auf der Hauptbühne präsentieren.

Bewerbe dich noch heute mit deinem Startup!
Per Mail an info@trendtage-gesundheit.ch

Speaker 2026



Speaker



Ursula Arn ist Pflegefachfrau HF, Gerontologin und Führungsperson im Gesundheits- und Sozialwesen. Als langjährige Pflegedienstleiterin in Alters- und Pflegeheimen sowie ehem. Stationsleiterin im Spital bringt sie breite Expertise in Pflegepraxis, Personalführung und Organisationsentwicklung mit. Sie verfügt über einen MAS in Supervision und Coaching sowie einen Master in Gerontologie mit Schwerpunkt «Altern und Lebensgestaltung 50+». Seit 2023 ist sie Leiterin Berufs- und Personalentwicklung Alter Deutschschweiz bei Artiset und engagiert sich für die Weiterentwicklung der Berufe von Fachkräften.



Prof. Dr. Christian Baumgartner ist Ass.-Professor für Health Data Science an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften der Universität Luzern. Er studierte Informationstechnologie, Elektrotechnik und Biomedizinische Technik (ETH Zürich) und promovierte in Biomedizinischer Technik (King's College London). Postdoc-Positionen führten ihn an das Imperial College London und zurück an die ETH Zürich. Forschungsthemen: Anwendungen Künstlicher Intelligenz, Data Science in der Medizin. Christian Baumgartner entwickelt Machine-Learning-Algorithmen, um medizinische Herausforderungen gezielt zu adressieren.



Prof. Dr. med. Christoph Berger ist Facharzt FMH für Kinder und Jugendliche und für Infektiologie. Er ist Chefarzt der Infektiologie und Spitalhygiene an der Universitäts-Kinderklinik in Zürich, zugleich verantwortlich und Leiter der Vakzinologie und der Spitalhygiene, Stellvertretender Direktor der Medizinischen Klinik und Extraordinarius pädiatrische Infektiologie an der Universität Zürich. 9 Jahre war er Präsident der eidgenössischen Kommission für Impffragen EKIF, so auch während der Covid-19 Pandemie und deren Mitglied bis vor einem Jahr und seit Jahren eine der Experten von Infovac.



Bernhard Bichsel ist ehemaliger Leiter der Abteilung Medizinprodukte bei Swissmedic und hat ursprünglich einen Abschluss als Elektroingenieur, gefolgt von einem Executive MBA in General Management an der Universität St. Gallen. Er hat einen breiten Hintergrund im Bereich Medizinprodukte inklusive IVD und verfügt über fundierte Management- und Projekterfahrung. Er war u.a. Mitglied im MDCG und der CAMD Executive Group, zwei zentralen europäischen Arbeitsgruppen für Medizinprodukte. Er berät verschiedene Akteure im Gesundheitswesen mit seiner fachlichen Expertise.



Prof. Dr. Mathias Binswanger ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten und Privatdozent an der Universität St. Gallen. Er ist Autor u.a. des 2006 erschienenen Buches Die Tretmühlen des Glücks, welches in der Schweiz zum Bestseller wurde. Im April dieses Jahres erschien sein neuestes Werk mit dem Titel: Die Verselbständigung des Kapitalismus: Wie KI Menschen und Wirtschaft steuert und für mehr Bürokratie sorgt. Gemäss dem Ökonomen-Ranking der NZZ gehört Mathias Binswanger regelmässig zu den einflussreichsten Ökonomen in der Schweiz.



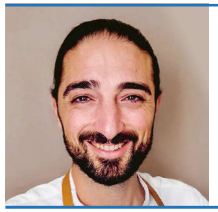




Prof. Dr. med. Dr. h.c. Verena Briner studierte an der Universität Basel Medizin und bildete sich zur Fachärztin Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie weiter. Sie ist Titularprofessorin der Universität Basel und Gastprofessorin der Universität Luzern. Von 1995 bis 2016 führte sie das Dep. Medizin des Luzerner Kantonsspitals. Zuletzt war sie Direktorin des Medical Centers auf dem Bürgenstock. Sie engagiert sich für die Ausbildung von Medizinstudierenden, ist u.a. Mitglied des Senats der SAMW und des Schweiz. Wissenschaftsrats. Ehrungen: Fellow' des Royal Colleges of Physicians London, Ehrendoktor Universität Luzern.



Dr. René Paul Buholzer ist seit 2017 Geschäftsführer und Delegierter des Vorstandes der Interpharma, dem Verband der forschenden pharmazeutischen Firmen der Schweiz. Er studierte Volkswirtschaft, Politikwissenschaft und internationales Recht und promovierte an der Universität St. Gallen, wo er auch 18 Jahre nebenamtlich dozierte. Vor seiner aktuellen Stelle war er Global Head of Public Policy and Sustainability bei der Credit Suisse. Davor war er Geschäftsleitungsmitglied bei economiesuisse. Er vertritt die Schweizer Pharmaindustrie u.a. im europäischen (EFPIA) und internationalen (IFPMA) Branchendachverband.



Dario De Luca erlernte den Beruf als Elektroinstallateur. 2018 erlitt er eine Hirnblutung, verursacht durch einen Tumor. Nach zwei Operationen und sechs Wochen Radiotherapie hatte er mit Sprachfehlern, Doppelsichtigkeit, Diabetes Typ 1 und motorischen Störungen zu kämpfen. Es gelang ihm, diese schwere Zeit zu überstehen und er fand zurück in ein neues Berufsleben. Er kaufte sich eine Siebträgermaschine und begann, verschiedene Kaffees zu brühen und später selbst Kaffee zu rösten. In der Kaffeeröstung hat Dario De Luca eine neue berufliche Leidenschaft entdeckt und ist heute selbständiger Unternehmer.



Dr. med. Luca Emmanuele, EMBA UZH, ist Mitglied der Direktion der CSS. Sein Verantwortungsbereich umfasst die Vertrags- und Partnerbeziehungen im Grund- und Zusatzversicherungsbereich, die Leistungsabwicklung im Zusatzversicherungsbereich sowie den elektronischer Datenaustausch mit Leistungserbringern. Zudem bearbeitet er thematisch mit seinem Team die Qualitätsentwicklung in der Leistungserbringung. Er ist Verwaltungsrat der SwissDRG AG, Stiftungsrat der EQUAM-Stiftung zur Qualitätsförderung in der ambulanten Medizin und Vorstandsmitglied im Gesundheitsnetz360° in Zürich.



Prof. Dr. med. Jan Fehr ist Professor für «Global Health & Mobility», Chefarzt des Zentrums für Reisemedizin und Departementsleiter «Public & Global Health» an der Universität Zürich. Er ist Facharzt für Allgemein-/Innere Medizin und Infektionskrankheiten mit langjähriger Erfahrung in der klinischen Forschung im Bereich «Global Health and Mobility». Er ist Mitglied der EKIF und strategisches Mitglied des Schweiz. Expertenkomitees für Reisemedizin (EKRM) sowie Mitglied der Arbeitsgruppe «Klinische Therapie» der Eidg. Kommission für Fragen im Zusammenhang mit sexuell übertragbaren Infektionen (EKSTI).



Dr. phil. I Nicole Frank moderiert Kongresse und Fachtagungen und berät exponierte Persönlichkeiten, nationale und internationale Firmen, Verbände und Verwaltungen im Bereich Reputationsmanagement. Über zwanzig Jahre war sie als Journalistin und Primetime-Moderatorin im öffentlich-rechtlichen Schweizer Radio und Fernsehen SRF tätig – unter anderem als TV-Moderatorin der «Rundschau» und als Bundeshaus-Korrespondentin.



Heinz Frei ist Spitzensportler, Pionier des Rollstuhlsports und tätig als Sportreferent Schweizer Paraplegiker-Vereinigung. Mit 20 Jahren erlebte er einen Bergunfall. Diagnose: Querschnittlähmung. Während Monaten lernte er, sich auf das Leben im Rollstuhl vorzubereiten. Heute gehört Heinz Frei zu den erfolgreichsten Schweizer Sportlern aller Zeiten: 15 Goldmedaillen an Paralympics (Leichtathletik, Handbike, Langlauf), 14 Weltmeistertitel (Handbike und Leichtathletik) und 112 Marathonsiege. Dazu kommen weiter Medaillen an Paralympics sowie Welt- und Europameisterschaften.



Prof. Dr. Roger Gassert ist Professor für Rehabilitationstechnik an der ETH Zürich. Seine Forschung konzentriert sich auf die Entwicklung und klinische Validierung von Technologien zur Erforschung, Beurteilung und Wiederherstellung sensomotorischer Funktionen bei neurologischen Erkrankungen mit dem Ziel, die Selbstständigkeit zu fördern. Er ist stellvertretender Leiter des ETH-Kompetenzzentrums für Rehabilitationstechnik und -wissenschaften, Präsident der Stiftung Zugang für alle sowie Mitgründer der ETH-Spin-offs Auxivo und Optohive.



Dr. med. Linda Habib ist Fachärztin für Allgemeine Innere Medizin und Co-Präsidentin der JHaS (Junge Haus- und Kinderärztinnen Schweiz). Sie studierte Medizin an der Université de Genève. Linda Habib hat in Basel Stellvertretungen als Hausärztin übernommen und arbeitet heute im Ärztezentrum Zermatt.



Michael Herzog, Partner und Sektorleiter Gesundheitswesen bei KPMG verfügt über eine über 20-jährige Berufserfahrung. Durch seine Prüfungs- sowie Beratungsmandate, insbesondere in den Bereichen Governance, Finanz- und Geschäftsprozesse aber auch Controlling und Kosteneffizienz verfügt er über einen tiefen Einblick in den Bereich Leistungserbringung im stationären und ambulanten Umfeld.



Walter Hess ist seit 2022 CEO von DocMorris. Von 2020 bis 2022 war er Head Germany, von 2015 bis 2020 Head Switzerland und davor zwei Jahre Geschäftsführer von «Zur Rose Pharma» in Halle. Von 2008 bis 2013 war er als externer Berater unter anderem für DocMorris (damalige Zur Rose Group) tätig. Zuvor hatte er verschiedene leitende Positionen in schweizerischen und internationalen Industrieunternehmen inne. Nach einer kaufmännischen Ausbildung schloss Walter Hess sein Studium der Betriebswirtschaft an der FHS St. Gallen Hochschule für Angewandte Wissenschaften ab.



Prof. Dr. theol. lic. phil. Peter G. Kirchschläger ist seit 2017 Ordinarius für Theologische Ethik und Leiter des Instituts für Sozialethik ISE an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern, weiter u.a. Research Fellow an der University Bloemfontein (Südafrika) und Gastprofessor an der Professur für Neuronales Lernen und Intelligente Systeme der ETH Zürich sowie am ETH AI Center – einem der weltweit grössten Forschungszentren zu Künstlicher Intelligenz. Peter G. Kirchschläger ist beratender Experte in ethischen Fragen für nationale und internationale Organisationen, Institutionen, Unternehmen und NGOs.



Prof. Dr. Oswald D. Kothgassner ist Ap. Professor an der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Medizinischen Universität Wien. Er leitet das «Kothgassner Lab – SCAR Unit» (Stress, Childhood, Adversity, Resilience Unit). Er ist auch als Forscher an der Fakultät für Psychologie der Universität Wien tätig. Seine Forschung konzentriert sich u.a. auf die Nutzung von Virtual Reality (VR) in der Therapie, insbesondere bei posttraumatischen Belastungsstörungen (PTSD). Er forscht auch im Bereich Mensch-Computer-Interaktion, speziell über den sozialen Einfluss von Avataren und Agenten.



KD Dr. med. Dominique Emmanuelle Kuhlen war als Ärztin und Fachärztin Neurochirurgie fast 20 Jahre klinisch und operativ tätig, zuletzt als stv. Chefärztin und ad interim Leitung für die Neurochirurgische Klinik am Ente Ospedaliero Cantonale (EOC) in Lugano. Seit März 2022 ist sie CMO und Mitglied der Konzernleitung der Hirslanden-Gruppe. Daneben ist sie als Konsiliarische Partnerin bei der ViciMed tätig. Sie bestritt diverse Weiterbildungen an der Universität St. Gallen und absolviert derzeit einen Bachelor in Law (FernUni Schweiz). Dominique Kuhlen interessiert sich für das Spannungsfeld Medizin-Ethik-Recht.



Prof. Dr. Daniel F. Legler ist Professor für Immunologie und Zellbiologie an den Universitäten Konstanz und Bern. Er ist Experte auf dem Gebiet der Zellwanderung. Forschungsfragen sind, wie körpereigene Immunzellen Krankheitserreger und Tumore finden und bekämpfen, sowie Krebszellen auswandern und Metastasen bilden. Daniel Legler ist der Direktor des Instituts für Zelluläre Biologie und Immunologie Thurgau (BITG) in Kreuzlingen. Das BITG wird vom Bund unterstützt, Trägerin ist der Kanton Thurgau, akademisch ist es der Universität Konstanz angeschlossen. Daniel Legler forscht und lehrt grenzüberschreitend.



KESSLER

Gehen Sie richtig mit Risiken um?
Sprechen Sie mit uns, wie Sie Risiken erkennen, vermeiden und versichern.



Wir beraten Sie ganzheitlich in den Themen Risikomanagement, Versicherung und Vorsorge und leisten einen wesentlichen Beitrag zu Ihrem nachhaltigen Erfolg. Profitieren Sie von unserer Expertise im Gesundheitswesen im Umgang mit den versicherbaren und nicht versicherbaren Risiken Ihres Unternehmens.
wwww.kessler.ch

MIT SICHERHEIT VORAUS.



Anne Lévy ist seit 2020 Direktorin des Bundesamts für Gesundheit, BAG. Sie hat politische Wissenschaften in Lausanne studiert und absolvierte ein Executive MBA an der Universität Freiburg. Anne Lévy ist seit über zwanzig Jahren im Bereich Öffentliche Gesundheit tätig. Ab 2015 war sie CEO der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel. Davor leitete sie den Bereich Gesundheitsschutz im Kanton Basel-Stadt. Vorher arbeitete sie sowohl auf kommunaler Ebene im Bereich Drogenpolitik, auf nationaler Ebene im Bereich Suchtprävention sowie auf internationaler Ebene bei der UNO in New York.



Dr. Peter Maurer ist Präsident des «Basel Institute on Governance», und u.a. Mitglied des Verwaltungsrates der Zürich Versicherung sowie Senior Fellow des «Graduate Institute of International and Development Studies» in Genf. Er nimmt auch eine Reihe von beratenden Funktionen wahr, u.a. für das «International Institute for Strategic Studies» und die GSG-Impact («The Globale Steering Group for Impact») in London. Während seiner Berufslaufbahn war er u.a. von 2012–2022 Präsident des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, Staatssekretär im EDA und Ständiger Vertreter der Schweiz bei der UNO in New York.



Sebastian Mörth ist Experte für Gesundheitspolitik und Public Health und ist seit Oktober 2024 Director Policy & Public Affairs DACH beim medTechunternehmen Intuitive. Davor war er für Government Affairs in Österreich und der Schweiz bei Medtronic verantwortlich. Vor dieser Tätigkeit war er in einem Pharmaunternehmen, in der Beratung, sowie dem Wiener Gesundheitsverbund tätig, mit Schwerpunkt Gesundheitspolitik, Gesundheitsökonomie und Kommunikation. Sebastian Mörth ist u.a. Vorstandsmitglied der American Chamber of Commerce in Österreich.



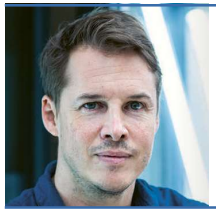
Marianne Pfister ist seit 2015 Geschäftsführerin des Dachverbandes Spitex Schweiz, seit September 2022 Co-Geschäftsführerin. Nach ihrer Ausbildung zur Pflegefachfrau Psychiatrie studierte sie Rechtswissenschaften an der Universität Bern und verfügt über einen «Master in Health Administration». Zuvor war sie beim BAG und im Management von Ärztenetzwerken und Gesundheitszentren tätig, wo sie diverse Projekte im Bereich Integrierte Versorgung leitete. Weiter ist Marianne Pfister u.a. Verwaltungsrätin der Psychiatrie Baselland, Stiftungsrätin der Stiftung Patientensicherheit Schweiz und Vorstandsmitglied von OdASanté Schweiz.



Saskia Schenker ist seit Mai 2025 Direktorin von prio.swiss – dem Verband der Schweizer Krankenversicherer, der 100 Prozent aller Krankenversicherer in der Schweiz vereint. Die Politologin mit einem EMBA in Finance der Universitäten Bern und Rochester (USA) hatte zuvor verschiedene Führungspositionen in Wirtschafts- und Krankenversicherungsverbänden inne, immer mit dem Fokus auf die Schweizer Sozialversicherungssysteme und das Gesundheitswesen. Sie war bis Mitte 2025 während zehn Jahren im Parlament des Kantons Baselland politisch aktiv.

Trendtage
Gesundheit
Luzern

Speaker



Dr. sc. ETH Zürich Stephan Sigrist ist interdisziplinärer Stratege und Gründer des Think Tanks W.I.R.E., der in der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis systematisch neue Entwicklungen, Trends und Technologien analysiert. Mit seinem Team entwickelt er vorausschauende Lösungen und berät Entscheidungsträger bei der Gestaltung der Zukunft. Neben seinem Molekularbiologie-Studium an der ETH Zürich und einer Dissertation am Collegium Helveticum war er in der medizinischen Forschung von Roche tätig und arbeitete bei Roland Berger Strategy Consultants und beim Gottlieb Duttweiler Institute.



Prof. Dr. Michael Simon ist gelernter Krankenpfleger und hat 2008 an der Bergischen Universität Wuppertal promoviert. Von 2008 bis 2011 arbeitete er als Postdoktorand und Assistenzprofessor Forschung an der University of Kansas. Danach war er Senior Research Fellow der Faculty of Health Sciences an der University of Southampton. Seit 2014 ist er Professor am Institut für Pflegewissenschaft der Medizinischen Fakultät der Universität Basel, seit 2019 Associate Professor für Pflegewissenschaft. Michael Simon ist u.a. Co-Leiter von SPINE, der schweizerischen Doktoranden-Plattform in Pflegewissenschaft.



Prof. Dr. med. Martin Stocker ist Kinderarzt und leitet seit über zehn Jahren die Klinik für Pädiatrische Intensivmedizin und Neonatologie am Kinderspital der Zentralschweiz. Zusammen mit der Geburtshilfe des LUKS bildet die Klinik das Perinatalzentrum Zentralschweiz. Seit 2021 ist er Leiter des Kinderspitals Zentralschweiz und Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung des LUKS. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit dem gezielten Einsatz von Antibiotika bei Neugeborenen und dem Erhalt eines Gleichgewichts zwischen kurz- und langfristigen Behandlungseffekten zu Beginn des Lebens.



PD Dr. med., Dr. sc. med. Jürg C. Streuli ist Medizinethiker, Palliativmediziner und Kinderarzt. Er arbeitet als Leitender Arzt des «Pädiatrischen Advanced Care Teams» am Ostschweizer Kinderspital St. Gallen, als Research Fellow am «Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte (IBME)» der Universität Zürich sowie als Dozent im In- und Ausland. Seit März 2024 ist Leiter des Instituts für praktische Gesundheitsethik der Stiftung Gesundheitskompass (ehemals Stiftung Dialog Ethik).



Dr. Gila Stump hatte die letzten 22 Jahre verschiedene Positionen bei MSD Schweiz inne und ist derzeit Director External Affairs & Market Access. Er ist ausgebildeter Biologe und promovierte in Zellbiologie an der ETH Zürich. Er startete bei MSD im Aussendienst, gefolgt von Funktionen in Marketing und Sales Management. Seit 2013 ist er Mitglied der Geschäftsleitung von MSD Schweiz und nahm in dieser Zeit verschieden Aufgaben war, u.a. Market Access Director. Seit März 2024 verantwortet er zudem die Bereiche Policy und Communications. Weiter engagiert sich Gila Stump im Branchenverband Interpharma.



Diego Taboada ist Direktor für die Romandie und Senior Fellow bei Avenir Suisse. Zuvor war er Fellow bei Avenir Suisse im Bereich Sozial- und Gesundheitspolitik. Nach seinem Bachelorstudium in Politikwissenschaften an der Universität Genf absolvierte er einen Master in politischer Ökonomie an der London School of Economics. Er ist ausserdem Mitbegründer der prämierten Medienplattform «Liber-thé»



Dr. Magaly Tornay ist Historikerin und wurde mit einer Arbeit zur Geschichte der Psychotropen promoviert. Danach war sie Teil des Forschungsteams, das die klinischen Versuche von Roland Kuhn in der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen erforschte. Es folgte ein essayistisches Buch über dortige Pflegerinnen, die ihre Träume sammeln und analysieren mussten. Nach einem Forschungsprojekt zur Geschichte der Medizin- und Bioethik widmete sie sich wieder der Drogengeschichte; aktuelles Buch «Drogen zur Einführung» (gemeinsam mit Beat Bächi). Zurzeit entwickelt sie u.a. ein Projekt zur Bernischen Klinik Waldau.



Dr. iur. Michaela Tschuor studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und promovierte 2014. Ihre politische Karriere begann 2012 als Gemeinderätin von Wikon. 2017 bis 2019 war sie Vize-Präsidentin und 2019 bis 2023 Präsidentin der Gemeinde. Kantonsrätin für Die Mitte Luzern wurde sie 2022. 2023 wurde Michaela Tschuor als Regierungsrätin des Kantons Luzern gewählt und übernahm das Gesundheits- und Sozialdepartement. 2025/2026 amtet sie als Regierungspräsidentin des Kantons Luzern.



Prof. Dr. med. Christian Van Delden studierte Medizin an der Universität Genf. Er ist Facharzt FMH für Innere Medizin und Infektiologie. Seit 2003 ist er stellvertretender Chefarzt der Abteilung für Infektionskrankheiten und seit 2015 Leiter der Abteilung für Transplantationsinfektiologie. Seit 2018 ist er ordentlicher Professor der Medizinischen Fakultät Genf, seit 2020 stellvertretender Chefarzt der Abteilung für Infektionskrankheiten und der Transplantationsabteilung, Universitätsspitäler Genf (HUG). Christian van Delden ist u.a. Mitglied des Stiftungsrats von SwissTransplant.



Dr. iur. David Vasella ist Partner bei Walder Wyss. Er berät und vertritt in allen Fragen des Daten- und Technologierechts sowie zur Regulierung und zum Einsatz Künstlicher Intelligenz. Er referiert und publiziert regelmässig zu Themen in seinem Praxisbereich, z.B. auf datenrecht.ch. Er ist zertifizierter Information Privacy Professional und Manager (CIPP/E, CIPM) und Fellow of International Privacy (FIP) und wird in internationalen Rankings als führender Experte im Bereich Daten und Technologie aufgeführt.

Trendtage
Gesundheit
Luzern



Flavia Wasserfallen vertritt den Kanton Bern im Ständerat seit 2023. Bereits zuvor als Nationalrätin war sie Mitglied der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit SGK. Als Gesundheitspolitikerin hat sie sich u.a. für das neue Transplantationsgesetz, eine stärkere Tabakprävention, die Pflegeinitiative und deren Umsetzung sowie tiefere Medikamentenpreise eingesetzt. Sie ist u.a. Präsidentin der Stiftung Swisstransplant, der Stiftung EQUAM sowie der Konferenz der Gesundheitsligen (Geliko).



Dr. Larisa Wewetzer ist Head of Digital Health Solutions & Platforms bei Ottobock SE & Co. KGaA und verantwortet dort die Entwicklung und Umsetzung innovativer digitaler Gesundheitslösungen. Mit über 14 Jahren Erfahrung in der Medizintechnik verbindet sie wissenschaftliche Expertise in Künstlicher Intelligenz und Versorgungsforschung mit praxisnaher Umsetzung digitaler Innovationen. Ihre Leidenschaft gilt der Digitalisierung der Gesundheitsversorgung, die Technologie als Enabler für bessere Lebensqualität versteht.



Prof. Dr. Christian Wolfrum ist stellvertretender Präsident und Provost an der Nanyang Technological University (NTU) in Singapur und hat den Lehrstuhl des Präsidenten für Biomedizin inne. Vor seiner Tätigkeit an der NTU war er Vizepräsident für Forschung und Mitglied der Geschäftsleitung der ETH Zürich. Seit 2017 war er ordentlicher Professor für translationale Ernährungsbiologie an der ETH Zürich. Er studierte Chemie an der Universität Münster und absolvierte eine Postdoc-Ausbildung an der Rockefeller University in New York. Er erhielt mehrere renommierte Auszeichnungen, darunter den Rössler-Preis (2014).



Prof. Yang Liu ist GDS-Professor an der Tsinghua-Universität in Peking. Er ist geschäftsführender Dekan des Instituts für KI-Industrieforschung (AIR) und stellvertretender Direktor der Fakultät für Informatik und Technologie. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf der Verarbeitung natürlicher Sprache. Er hat über 80 Artikel in führenden NLP/KI-Fachzeitschriften und auf Konferenzen wie Computational Linguistics veröffentlicht. Er wurde mit dem ACL 2017 Outstanding Paper Award, dem COLING/ACL 2006 Meritorious Asian NLP Paper Award und dem National Science and Technology Progress Award (zweiter Preis) ausgezeichnet.

Save the date

22. Trendtage Gesundheit Luzern

10. und 11. März 2027 | KKL Luzern

prio.swiss

Der Verband
Schweizer Krankenversicherer

Ihr Partner für ein qualitativ hochstehendes und nachhaltig finanzierbares Gesundheitswesen.













Trendtage
Gesundheit
Luzern

Die Kongress-Location mit einmaliger Aussicht auf das Luzerner Seebecken

Noch heute online anmelden

Preise

	Regulär	Reduziert für Vereinsmitglieder
Mittwoch, 25. März 2026	CHF 420.–	CHF 378.–
Donnerstag, 26 März 2026	CHF 520.–	CHF 468.–
Beide Tage	CHF 740.–	CHF 666.–

Kongresssprache

Kongresssprache ist Deutsch.
Alle Beiträge im KKL Luzern Plenum (Luzerner Saal) werden simultan ins Französische übersetzt.

Location

KKL Luzern

Fortbildungs-Credits

SPHD Swiss Public Health Doctors	beantragt
FPH Spital	33 FPH Punkte in Spitalpharmazie / Tag
ChiroSuisse	beantragt
FAMH	beantragt
FPH Offizin	75 FPH-Punkte
SAPPM	beantragt
SBK – ASI	5 log-Punkte / Tag

Trägerverein
Forum Gesundheit Luzern

Vorstand

Präsidentin
Dr. iur. Michaela Tschuor
Regierungspräsidentin, Vorsteherin Gesundheits- und Sozialdepartement Kanton Luzern

Vizepräsidentin
Anne-Geneviève Bütikofer
Direktorin H+ Die Spitäler der Schweiz

Quästor
Dr. Urs Hunkeler
Präsident des Verwaltungsrates der Messe Luzern AG

Dr. René P. Buholzer
CEO & Delegierter des Vorstandes interpharma

Dr. Cornel Kaufmann
Co-Leitung Dep.-Sekretariat Gesundheits- und Sozialdepartement Kanton Luzern

Alfred Neff
Mitglied der Geschäftsleitung der CONCORDIA

Daniel Roscher
Mitglied der Geschäftsleitung der SUVA

Projektleitung
Dr. Christof Wicki
Leiter Kongresse, Messe Luzern AG

Advisory Board

Präsidentin › **Prof. Dr. med. Dr. h.c. Verena Briner** | **Dr. sc. Sandro Badilatti** › Head of Product Strategy Health, Swisscom (Schweiz) AG | **Prof. Dr. theol. Andréa Belliger** › Prorektorin Leistungsbereich Dienstleistungen der PHZ Luzern; Leiterin des Instituts für Kommunikation & Führung IKF | **Christian Bitschnau** › Corporate Affairs Director, AstraZeneca | **Prof. Dr. Stefan Boes** › Gesundheitscluster Zentralschweiz – Universität Luzern, Hochschule Luzern, XUND Bildungszentrum Dekan Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin, Universität Luzern | **Philomena Colatrella** › CEO CSS Gruppe | **Dr. med. Willi G. Conrad** › Mitglied des Vorstandes, Die Medizinischen Laboratorien der Schweiz FAMH | **Dr. med. vet. Markus Dürr** › ehem. Regierungsrat Kanton Luzern; ehem. Präsident GDK; Ehrenmitglied des Vereins Forum Gesundheit Luzern | **Susanne Gedamke** › Geschäftsführerin Schweizerische Stiftung SPO Patientenorganisation | **Dr. med. Yvonne Gilli** › Präsidentin FMH – Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte | **Guido Graf** › ehem. Regierungsrat Kanton Luzern; Ehrenmitglied des Vereins Forum Gesundheit Luzern | **Monika Güntensperger** › Co-Leiterin Public Affairs, Hirslanden Gruppe | **Dr. phil. Caroline Hobi** › Associate Director Policy & Governmental Relations, MSD Merck Sharp & Dohme | **Luca Jelmoni** › Direktor Schweizer Paraplegiker-Zentrum | **Sebastian Mörth** › Director Government & Public Affairs DACH & Eastern Europe, Intuitive Surgical Sàrl | **Verena Nold** › Direktorin santésuisse | **Martine Ruggli** › Präsidentin pharmaSuisse | **Dr. sc. ETHZ Stephan Sigrist** › Gründer und Leiter Think Tank W.I.R.E. | **Dr. Nicole Steinbach** › Senior Project Manager, Vereinigung der Pharmafirmen in der Schweiz vips | **PD Dr. med., Dr. sc. med. Jürg C. Streuli** › Leiter Stiftung Gesundheitskompass | **Dr. med. Beat Villiger** › Senior Consultant Medical Health Center & Clinic, Bad Ragaz; Ehrenmitglied des Vereins Forum Gesundheit Luzern



Die rund 240 Mitglieder des Trägervereins bilden ein hochwertiges und exklusives Branchennetzwerk.

Zweimal im Jahr, am Networking-Dinner anlässlich der Trendtage Gesundheit sowie an der GV mit Rahmenprogramm trifft sich die Community zur Pflege von Beziehungen und für informelle Gespräche.

Vorteile

Mitglieder profitieren von zahlreichen Vorteilen, u.a.:

- Spezielle Benefits für Firmen-Mitgliedschaften
- Vergünstigte Kongressgebühr
- Einladung zum exklusiven TGL Networking-Dinner und zur jährlichen GV
- Willkommensgeschenk

Jahresbeitrag

CHF 100.–	natürliche Person
CHF 300.–	öffentl. oder gemeinnützige Institution
CHF 600.–	kleines Unternehmen bis 19 Angestellte
CHF 1200.–	mittleres Unternehmen bis 499 Angestellte oder nicht gemeinnützige Institution
CHF 2400.–	grosses Unternehmen ab 500 Angestellten

Trendtage Gesundheit Luzern

Veranstaltungspartner

GOLD-Partner

CSS, MSD

SILBER-Partner

AstraZeneca, HIRSLANDEN, INTUITIVE, KESSLER, prio.SWISS, USZ Universitäts Spital Zürich

Patronat

Schweizerische Eidgenossenschaft – Eidgenössisches Departement des Innern EDI – Bundesamt für Gesundheit BAG; GDK – Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren; KANTON LUZERN Gesundheits- und Sozialdepartement

BRONZE-Partner

Amgen | BBT Software | Interpharma | KPMG | Luzerner Psychiatrie | Siemens Healthineers International | ZURZACH Care

Aussteller Health Expo

Gesundheitscluster Zentralschweiz (Uni Luzern, HSLU, XUND) | Hochschule Luzern – Institut für Medizintechnik | Intuitive | Kessler | Luzerner Kantonsspital | MSD Merck Sharp & Dohme | Post Sanela Health AG | prio.swiss | Saviva | Schweiz. Gesundheitsobservatorium OBSAN | Stiftung Pflegewissenschaft Schweiz | ZURZACH Care

Standort-Partner

auviso, KKL Luzern, LUZERN Tourismus

Netzwerk-Partner

dfg, swisscom

Medienpartner

B2B SWISS MEDIEN AG, clinicum, Competence, INFO santésuisse

Übersetzungspartner

APOSTROPH GROUP

medEdition, MEDINSIDE, netzmedien

Impressum
Forum Gesundheit Luzern
Horwerstrasse 87
CH-6005 Luzern

T: 041 318 37 97
info@trendtage-gesundheit.ch
www.trendtage-gesundheit.ch

Projektmanagement
MESSE LUZERN